

SCHUL-ABC





Liebe Eltern,

herzlich willkommen an unserer Schule!

Um Ihnen den Einstieg bei uns so angenehm wie möglich zu gestalten, haben wir die wichtigsten Informationen, Absprachen und Gepflogenheiten in diesem Schul-ABC für Sie zusammengefasst. Diese Sammlung soll Ihnen eine erste Orientierung bieten und hoffentlich viele Ihrer Fragen klären. Selbstverständlich stehen wir Ihnen für Rückfragen oder Anliegen gerne persönlich zur Verfügung.

Wir freuen uns darauf, Sie und Ihr Kind bei uns willkommen zu heißen, und wünschen Ihnen einen gelungenen Start an unserer Schule.

Herzliche Grüße  
Kristina Eisele-Kristen  
[Schulleiterin](#)



## KONTAKTE

### SCHULE AUF DER UHLENHORST

Winterhuder Weg 126  
22085 Hamburg

**Telefon** 040-428 76 38-0

**Fax** 040-428 76 38-22

**Email** schule-auf-der-uhlenhorst@bsb.hamburg.de  
schule-uhlenhorst.hamburg.de

#### Schulleiterin

Frau Eisele-Kristen

**Email** kristina.eisele-kristen@bsb.hamburg.de

#### Schulbüro

Frau Diesbrock

Frau Ciftci-Adami

**Telefon** 040-42 87 638-10

**Email** schule-auf-der-uhlenhorst@bsb.hamburg.de

#### Hausmeister

Herr Kollmann

### GBS-KOOPERATIONSPARTNER

UHLENNUDELCLUB gGMBH

#### Geschäftsstelle

Winterhuder Weg 112a  
22085 Hamburg

**Telefon** 040-22 69 11 09

#### Geschäftsführung

Frau Schwarz

**Telefon** 0171-501 87 63

#### Vertretung

Frau Heine

**Telefon** 0157-35 70 60 90

#### Büro-Team

Frau Reichert, Frau Gehre

**Email** info@uhlennudelclub.de  
www.uhlennudelclub.de

#### Standortleitung

Herr Stricker

**Telefon** 0176-531 484 33

**Email** m.stricker@uhlennudelclub.de

#### Teamhandy (Tagesorganisation)

**Telefon** 0157-357 095 05

## LEITBILD

- Wir leben und gestalten Schule gemeinsam.
- Wir schaffen eine vertrauensvolle Lernatmosphäre und gehen respektvoll miteinander um.
- Wir schätzen an unserer Schule alle vorhandenen Kompetenzen.
- Wir motivieren und begeistern.
- Wir lernen mit allen Sinnen.
- Wir fördern und fordern individuell und in der Gruppe



Ein respektvolles und wertschätzendes Miteinander ist uns an der Schule auf der Uhlenhorst besonders wichtig. Deshalb legen wir großen Wert auf das soziale Lernen, das in verschiedenen Strukturen fest in unserem Schulalltag verankert ist.

## KLASSEN RAT – GEMEINSAM LÖSUNGEN FINDEN

Einmal pro Woche findet in jeder Klasse der Klassenrat statt. Hier haben die Schülerinnen und Schüler die Möglichkeit, Anliegen, Wünsche und Probleme zu besprechen. Gemeinsam werden Lösungen gesucht und Vereinbarungen getroffen, um das Klassenklima positiv zu gestalten.

## KINDERKONFERENZ – MITBESTIMMUNG FÜR ALLE

Unsere Schülerinnen und Schüler sollen aktiv an der Gestaltung des Schullebens beteiligt werden. In der Kinderkonferenz treffen sich Vertreterinnen und Vertreter aller

Klassen, um über wichtige Themen zu beraten, Anliegen aus den Klassen zu besprechen und Ideen für das Schulleben einzubringen.

## SCHULREGELN – VERLÄSSLICHKEIT IM GANZEN TAG

Um ein harmonisches Zusammenleben zu ermöglichen, gelten an unserer Schule klare Regeln – sowohl am Vormittag als auch in der Nachmittagsbetreuung. Diese geben den Kindern Orientierung und sorgen für ein sicheres und respektvolles Miteinander.

## UNSER „SCH-U-HU-L-MOTTO“ – WERTE IM FOKUS

Regelmäßig stellen wir an unserer Schule ein gemeinsames Motto in den Mittelpunkt, das uns dabei hilft, einen wertschätzenden Umgang miteinander zu stärken. Beispiele dafür sind:

- „Wir begrüßen uns“ – Ein freundlicher Start in den Schultag für alle.
- „Wir schenken uns ein liebes Wort“ – Wertschätzung und Freundlichkeit im Alltag.
- „Wir sind pünktlich“ – Verantwortung für sich und andere übernehmen.

Diese Mottos begleiten uns im Schulalltag und werden in den Klassen und in der gesamten Schulgemeinschaft reflektiert.

## STREITSCHLICHTER-PROGRAMM

Ab der 3. Klasse haben unsere Schülerinnen und Schüler die Möglichkeit, sich zu Streitschlichtern ausbilden zu lassen. Die Hauptaufgabe dieser speziell ausgebildeten Kinder besteht darin, ihren Mitschülern bei der Lösung von Konflikten zu helfen. Dabei übernehmen sie verschiedene Rollen wie:

- Vorbilder
- Tröster
- Helfer
- Spielpartner

## Streit schlichten

Beim Schlichten eines Streits unterstützen die Streitschlichter die beteiligten Kinder dabei, gemeinsam eine Lösung zu finden. Kinder haben oft die Fähigkeit, Konflikte schnell und effektiv beizulegen, und Lösungen, die sie selbst erarbeiten, werden meist gut akzeptiert und umgesetzt.

## Die Ausbildung

In der Ausbildung lernen die zukünftigen Streitschlichter die Konzepte der Streitschlichtung und die Regeln für das Schlichtungsgespräch kennen. Zudem werden Spiele und Übungen durchgeführt, die Selbstwertgefühl, Kommunikation, Empathie und Kooperation stärken. Aktives Zuhören und Gesprächsführung sind ebenfalls wichtige Bestandteile der Ausbildung. Die Kinder können während der Ausbildung entscheiden, ob sie aktiv als Streitschlichter tätig werden möchten oder nur das Training absolvieren.

Derzeit befinden sich mehrere Schüler in der Ausbildung, um bald als Streitschlichter und Streitschlichterinnen an unserer Schule aktiv zu sein und einen wertvollen Beitrag zum friedlichen Miteinander zu leisten.

## ENTDECKE DIE SCHATZINSEL: EIN BESONDERER LERNORT AN UNSERER SCHULE

In der Schatzinsel erhalten unsere Schülerinnen und Schüler die Möglichkeit, individuell gefördert und gefordert zu werden. In klei-

nen Gruppen mit maximal drei Kindern bietet dieser besondere Lernort einen geschützten Raum, in dem die Kinder:

- ihre Talente entfalten,
- an ihrer Sozialkompetenz arbeiten,
- persönliche Anliegen klären können.

## EIN RÜCKZUGSORT FÜR GANZHEITLICHES LERNEN

Die Schatzinsel ist mehr als nur ein Ort zum Lernen – sie ist ein Rückzugsort in unserer Schulbücherei, der speziell auf die Bedürfnisse der Kinder zugeschnitten ist. Mit verschiedenen Materialien und entspannenden Elementen wie Sitzsäcken, Massage- und Stressbällen fördern wir ein Lernen mit allen Sinnen.

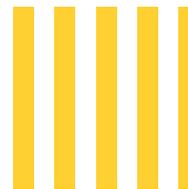
## BEGLEITUNG UND UNTERSTÜTZUNG

Unsere erfahrene Pädagogin Dörte Sperling begleitet die Kinder in enger Absprache mit den Lehrkräften. Ziel ist es, die Selbstkompetenz der Kinder zu stärken und sie dabei zu unterstützen, Konflikte zu bewältigen.

## STRUKTURIERTE ZEITEN FÜR INDIVIDUELLE FÖRDERUNG

Die Schatzinsel ist täglich in der 3. und 4. Stunde geöffnet und bietet eine vertrauensvolle Atmosphäre, in der sich jedes Kind wohlfühlen und weiterentwickeln kann.

Mit diesen festen Strukturen stärken wir das soziale Miteinander und fördern gegenseitigen Respekt, Verantwortung und ein gutes Schulklima.



## KOOPERATIONS- PARTNER

Uhlennudelclub gGmbH

ReBBZ

Cop4u

Jugendmusikschule

Herzretter e.V.

LifeTeachUs

LeseMentoren e.V.



## A

**ALARM:** Der Feueralarm wird zweimal pro Halbjahr geprobt, beide Termine werden angekündigt. Alle Klassen versammeln sich auf dem Schulhof. Die Lehrkraft schließt alle Fenster, bringt die Kinder zur Sammelstelle, nimmt das Notfallbuch und das Klassenbuch mit und stellt sich entsprechend des Jahrgangs und der Klasse auf.

**AUFSICHT:** In den großen Pausen sind erwachsene Aufsichtspersonen auf dem Schulhof. Sie sind die Ansprechpersonen für die Kinder. Außerdem sind in jeder Pause Streitschlichter aus Jahrgang 4 eingeplant.

**AUSFLÜGE:** Alle Klassen gehen regelmäßig auf Ausflüge. Dabei kommen die Kinder mit ihrem Rucksack, ausreichend Proviant und wetterfester Kleidung in die Schule. Teils werden Begleit-

personen aus der Elternschaft erbeten, besonders wenn wir mit den öffentlichen Verkehrsmitteln unterwegs sind.

**AUFTEILUNG:** Wenn viele Lehrkräfte erkrankt sind und mehrere Klassen vertreten werden müssen, werden Klassen in Kleingruppen auf die übrigen Klassen verteilt. Dafür werden zu Beginn des Schuljahres spezielle Aufteilungspläne erstellt.

**ABWESENHEITSMELDUNG:** Krankmeldungen der Kinder erfolgen bis 7.30 Uhr über iServ oder per Mail über [schule-auf-der-uhlenhorst@bsb.hamburg.de](mailto:schule-auf-der-uhlenhorst@bsb.hamburg.de). Zusätzlich fehlende Kinder werden in der 1. Stunde geprüft. Eltern nicht erreichbarer Kinder werden vom Schulbüro kontaktiert. Sollten die Eltern nicht erreichbar sein, muss die Polizei verständigt werden.

**ÄNDERUNG DER GBS-BETREUUNGSZEITEN:** Die GBS-Betreuungszeiten werden im Betreuungsvertrag festgelegt und sind damit verbindlich. Sollten Sie eine dauerhafte Änderung der Betreuungszeiten benötigen, schreiben Sie bitte eine Mail an [gbs@uhlen-nudelclub.de](mailto:gbs@uhlen-nudelclub.de). Dringend benötigte tagesaktuelle Änderungen können Sie täglich bis 11.00 Uhr per SMS an das Uhlenudelclub Teamhandy (015735709505) senden. Wir bitten Sie, diese Möglichkeit nur im Ausnahmefall zu nutzen.

## B

**BERATUNGSLEHRERIN:** Susanne Andresen Kontakt: [susanne.andresen@uhle.hamburg.de](mailto:susanne.andresen@uhle.hamburg.de) Beratung ist anliegenorientiert, freiwillig, vertraulich und transparent. Sie bietet Einzelhilfe, Konfliktmoderation sowie Diagnostik für Schülerinnen und Schüler aber auch für Eltern an.

**BERATUNGSLEHRERIN FÜR BEGABUNG:** Sabrina Benmachiche [sabrina.benmachiche@uhle.hamburg.de](mailto:sabrina.benmachiche@uhle.hamburg.de)

Zuständig für Begabtenförderung und Maßnahmenentwicklung.

**BÜRO:** Das Schulbüro (Frau Diesbrock und Frau Ciftci-Adami) ist Montag bis Donnerstag von 7.30 bis 13.00 Uhr geöffnet. Montags bis 15 Uhr, dienstags zusätzlich von 7.30 bis 10.00 Uhr.

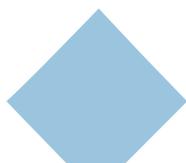
**BÜCHEREI:** Leitung und Ausleihe übernimmt Dörte Sperling täglich von Montag – Donnerstag. Die Ausleihe ist in jeder 1. großen Pause und zum Teil am Nachmittag möglich.

Geöffnete Tage vormittags in den Pausen:

- Montag: 1. Klassen
- Dienstag: 2. Klassen
- Mittwoch: 3. Klassen
- Donnerstag: 4. Klassen

Nachmittags: Täglich von 14 bis 16 Uhr.

**BUT (BILDUNGS- UND TEILHABE-PAKET):** Wenn Sie staatliche Leistungen erhalten, können Sie auch Leistungen aus dem Hamburger Bildungspaket in Anspruch nehmen. Es können



Ihnen beispielsweise Kosten für schulische Veranstaltungen erstattet werden. Wenden Sie sich bei allen Fragen diesbezüglich an unser Schulbüro.

## C

### **CATERER (SCHUL-MENSA):**

Wir arbeiten seit vielen Jahren sehr gut mit mammas canteen zusammen. Alle Informationen zur Anmeldung für das Mittagessen finden Sie auf unserer Homepage und in den FAQs.

**CHECKPOINT:** Der Checkpoint des Uhlennudelclubs in der Aula ist täglich zwischen 13.00 und 16.00 Uhr besetzt und ist der erste Anlaufpunkt für Kinder, Eltern und Lehrer während der GBS-Betreuung.

## D

**DIGITALES LERNEN:** Digitale Medien sind ein fester Bestandteil unseres Unterrichts. Eine digitale Tafel, Klassen i-Pads, ein mobiler i-Pad-Koffer und ein Medienraum mit einem Klassensatz Laptops

sowie deren Einsatz im Unterricht und in Projektarbeiten unterstützen die Schülerinnen und Schüler dabei, einen sinnvollen und kreativen Umgang mit digitalen Tools zu erlernen.

Digitale Lern-Apps sind gezielt in unseren Unterricht integriert und unterstützen das individuelle Lernen. Sie bieten spielerische und interaktive Möglichkeiten, um Wissen zu vertiefen und anzuwenden. Dazu hat unsere Schule Schullizenzen erworben – z.B. für Antolin zur Leseförderung in Deutsch.

**DRUCKSCHRIFT:** In der ersten Klasse erlernen die Kinder die Buchstaben anhand eines Schreiblehrgangs, entweder in Druckschrift oder in Grundschrift. Erst im zweiten Schuljahr, wenn die Buchstabenformen bekannt sind und die Feinmotorik weiter entwickelt ist, erlernen die Kinder eine verbundene Schrift. Nach der Druckschrift folgt die Schreibschrift (Schulabschlusschrift), nach der Grundschrift folgt der Verbindungslehrgang. Ziel ist es, dass alle Kinder eine gut lesbare, individuelle Handschrift entwickeln.



## E

**EINSCHULUNG:** Die Einschulung ist ein ganz besonderer Tag für Sie und ihre Kinder und selbstverständlich auch für uns. Wir laden Sie zu unserer Einschulungsfeier in die Aula ein. Sie werden mit einer Rede unserer Schulleiterin begrüßt und dürfen sich auf eine Aufführung unserer vierten Klassen freuen. Im Anschluss werden Ihre Kinder ihre erste gemeinsame Unterrichtsstunde mit der Klassenlehrkraft in ihren Klassenräumen haben.

**ELTERNABEND:** Pro Halbjahr findet ein Elternabend statt. Der erste Elternabend der Erstklässler im Schuljahr ist donnerstags vor der Einschulung. Dort werden Elternvertreter, GBS-Vertreter und deren Stellvertreter gewählt (immer in geheimer Wahl).

**ELTERNAUSSCHUSS:** Die GBS-Elternvertreter bilden den Elternausschuss und wählen einen Vorsitzenden sowie dessen Stellvertreter.

**ELTERNRAT:** Die Klassenelternvertreter wählen den Elternrat.

Dieser bestimmt einen dreiköpfigen Vorstand. Alle weiteren Informationen erhalten Sie auf dem Elternabend und auf der Homepage.

**ENGLISCH:** Ab der 1. Klasse lernen die Kinder durch Lieder, Reime und Spiele mit Bewegung die englische Sprache kennen. Im Laufe der Grundschulzeit kehren Themenkreise (School, Numbers, Animals, ...) spiralförmig immer wieder und die Sprachkenntnisse festigen sich zunehmend. Der Englischunterricht findet überwiegend einsprachig statt.

**ERSTE HILFE:** Alle Lehrkräfte nehmen regelmäßig an einer Erste-Hilfe-Schulung für Kinder teil. Einmal pro Jahr wird unser Jahrgang 2 durch Herzretter e.V. in Erster Hilfe ausgebildet.

## F

**FACHRÄUME:** Unsere Schule verfügt über Fachräume für Musik, Kunst, Sachunterricht, eine Holzwerkstatt, die Aula, eine Bewegungsinsel, eine Kinderküche und die Bücherei. Diverse Fachräume, wie Forderraum, Förderraum,



Eulennest, Medienraum und Gruppenräume unterstützen individualisiertes Lernen.

**FAHRRADPRÜFUNG:** Die Fahrradprüfung macht Ihr Kind in der 4. Klasse. Zuvor findet ein Fahrradtraining in der Turnhalle in der 2. Klasse, ein Fahrradtrainingsparcours auf dem Schulhof in der 3. Klasse und Übungsfahrten im Realverkehr in der 4. Klasse statt. Der Verkehrsunterricht wird von der Schulpolizei in jedem Schuljahr in allen Jahrgängen durchgeführt.

**FASCHING:** Immer am Dienstag nach Rosenmontag feiern wir Fasching. Ab 10 Uhr gibt es eine Disco mit jahrgangsweisen zugeheilten Zeiten. Der Unterricht beginnt flexibel ab 9 Uhr, die Abholung ist ab 11.55 Uhr möglich.

**FERIENBETREUUNG:** Der Uhlennudelclub gGmbH bietet Betreuung von 6 bis 18 Uhr an 50 Wochen im Jahr. Während der Ferien gibt es ein vielseitiges Programm.

**FÖRDERKONZEPT:** Das Konzept ist auf der Schulhomepage einsehbar. Ansprechpartnerin: Sabrina Benmachiche.

**FRÜHBETREUUNG:** Die Frühbetreuung findet täglich ab 6.00 Uhr in der Bücherei statt. Die Buchung erfolgt über das Schulbüro, die Anmeldung über die Geschäftsstelle des Uhlennudelclubs.

**FRÜHSTÜCK:** In jeder Klasse wird täglich gemeinsam gefrühstückt. Dabei liest die Lehrkraft in der Frühstückszeit vor. Bitte achten Sie auf ein vollwertiges Frühstück mit möglichst Vollkornbrot, Obst und Gemüse. Verzichten Sie bitte auf zuckerhaltige Lebensmittel.

**FUNDSACHEN:** Fundsachen werden im Flur der Verwaltung gesammelt. Annkathrin Jaß verteilt beschriftete Kleidung an die Kinder. Nicht abgeholte Kleidung wird auf dem Schulfest als „Fundkiste-Fashion Show“ präsentiert und dann verkauft. Nicht verkaufte Kleidungsstücke werden gespendet.

## G

**GANZTAGSAUSSCHUSS (GTA):** Der Ganztags-Ausschuss tagt mind. 4 Mal pro Schuljahr. Mitglieder sind eine paritätische

Besetzung aus Schule, GBS-Partner, Elternratsmitgliedern und Elternausschuss-Mitgliedern.

**GBS-BETREUUNG:** Fast 90% aller Kinder unserer Schule werden am Nachmittag von der Uhlennudelclub gGmbH betreut. Die behördliche Vorgabe der Behörde für Schule, Familie und Berufsbildung (BFSB) sieht für die Teilnahme die Anwesenheit des Kindes an mindestens drei Nachmittagen pro Woche bis 15.00 Uhr vor.

Die Anmeldung zur Betreuung erfolgt im Schulbüro, der Betreuungsvertrag wird über die Geschäftsstelle mit dem Uhlennudelclub abgeschlossen.

**GBS-BÜRO:** Das Büro befindet sich im EG der Schule zwischen Mensa und Bücherei und ist über den Zugang zur Mensa zu erreichen. Hier ist die Standortleitung anzutreffen.

**GEBURTSTAGE:** Geburtstage werden in den Klassen gefeiert. Wenn Sie Süßes mitbringen, bedenken Sie, dass einige Kinder aus religiösen oder allergiebedingten Gründen gewisse Inhaltsstoffe meiden.

Dies können Sie bei der Klassenlehrkraft erfragen. Falls Sie selbst backen möchten, würden wir uns freuen, wenn der Zuckeranteil etwas reduziert wäre, sie den Kuchen vorher in Stücke aufteilen und Servietten mitgeben. Vielen Dank!

**GEMEINSAME STUNDE:** An zwei Tagen in der Woche gestalten Lehrer und Erzieher die letzte Schulstunde gemeinsam. Eine der beiden Stunden ist die Klassenratsstunde.

## H

**HANDYS, SMARTPHONES UND SMARTWATCHES:** An unserer Schule ist die Nutzung mobiler elektronischer Geräte während der Schulzeit nicht gestattet. Bei schulischen Veranstaltungen sind Audio- und Videoaufnahmen nur dann erlaubt, wenn sie zuvor abgesprochen wurden und/oder einem unterrichtlichen Zweck dienen.

**HAUSAUFGABEN:** Es gibt an vier Tagen in der Woche Hausaufgaben (Mo – Do). Die meisten Kinder

machen ihre Hausaufgaben im Uhlennudelclub in der Zeit zwischen 14.00 und 16.00 Uhr. Für Kinder, die länger als bis 15.00 Uhr im Uhlennudelclub bleiben, ist der Besuch der Hausaufgabenbetreuung verbindlich. Die Erzieher leisten dabei Hilfe zur Selbsthilfe und sorgen für eine gute Arbeitsatmosphäre. Die Hausaufgaben werden in der Regel während des Unterrichts zusammen mit der Lehrkraft in den Schulplaner geschrieben. Die Teilnahme an der Hausaufgabenbetreuung wird durch einen Aufkleber im Schulplaner dokumentiert. Die Hausaufgaben können aufgrund der großen Anzahl an Kindern nicht inhaltlich geprüft werden. Dies geschieht im Fachunterricht.

**HAUSSCHUHE:** An unserer Schule tragen alle Kinder im Schulgebäude Hausschuhe.

## K

**KINDERKONFERENZEN (KIKO):** Es finden regelmäßig Kinderkonferenzen mit den gewählten Klassensprechern, der Schulleitung und der GBS-Standortleitung statt. In diesen werden Anliegen aller

Beteiligten besprochen, Ideen abgestimmt und Vorschläge für ein gutes Schulleben angebracht.

**KLASSENARBEITEN:** Für Jahrgang 3 und 4 müssen in Deutsch und Mathematik je vier Klassenarbeiten im Schuljahr bewertet werden. In dem Fach Deutsch kommt noch eine Rechtschreibüberprüfung pro Halbjahr hinzu. In den Fächern Englisch und Sachunterricht müssen in Jahrgang 4 mindestens 4 schriftliche Lernerfolgskontrollen bewertet werden, in Religion ab Klasse 4 pro Schuljahr mindestens zwei schriftliche Lernerfolgskontrollen.

**KLASSENREISEN:** Klassenreisen finden mindestens einmal in der Grundschulzeit statt, meistens in der 4. Klasse.

## L

**LEHR- UND LERNMITTEL:** Alle Kinder bekommen Lehr- und Lernmittel von der Schule kostenfrei zur Verfügung gestellt. Dies beinhaltet Verbrauchsmaterialien (Arbeitshefte) und Leihmaterialien (Lesebücher). Nicht gemeint sind hiermit Mappen, der Schulplaner

und Arbeitsmaterialien der Feder-tasche.

**LERNENTWICKLUNGSGESPRÄCHE (LEG):** Die LEG's finden für die VSK bis Jahrgangsstufe 3 einmal im Jahr Ende Januar statt. Die LEG's des 4. Jahrgangs finden vorgesezogen Ende November statt. Die Gespräche dauern ca. 20 Minuten. Beim Gespräch sind die Schülerinnen und Schüler immer anwesend. Auf Wunsch der Lehrkräfte oder der Eltern ist auch der Bezugserzieher des Kindes dabei. Die Lernvereinbarungen werden in die Schulakte geheftet.

**LIFETEACHUS:** Wir kooperieren mit diesem ehrenamtlichen Verein für Unterrichtsstunden, in denen Fachlehrkräfte vertreten werden müssen, sowie für Projekttag und auch regulären Unterricht. So genannte LifeTeacher kommen in unsere Klassenräume und vermitteln praxisnahe LifeLessons. Mehr erfahren oder sich selbst engagieren können Sie unter: [www.life-teachus.org](http://www.life-teachus.org).

## M

**MAGNETWAND:** Auf der Magnetwand in der Aula dokumentieren

die Kinder ihren Aufenthaltsort ab 14.00 Uhr.

**MEDIKAMENTE:** Wenn Medikamente durch Pädagogen verabreicht werden sollen, muss bitte immer die Klassenleitung und die Schulleitung informiert werden. Aus rechtlichen Gründen dürfen wir Medikamente nur mit Ihrer Erlaubnis verabreichen.

Es werden bei der regelmäßigen Medikation in drei Bereichen unterschieden:

- Erinnerung an die regelmäßige Einnahme von Medikamenten ist eine Dienstpflicht, wenn die Sorgeberechtigten die Lehrkraft darum bitten. Es müssen klare Anweisungen zur Medikation vorliegen.
- Medizinische Hilfsmaßnahmen können freiwillig von der Lehrkraft übernommen werden. Die Verantwortung liegt bei den Sorgeberechtigten.
- Medizinische Maßnahmen dürfen auch auf freiwilliger Basis nicht durchgeführt werden.

**MITTAGESSEN/ MENSA:** Das Mittagessen wird uns durch unseren Caterer mamas canteen zubereitet. Für die Kinder findet das Essen in drei Schichten zwischen 12.30 und 14.00 Uhr statt. Die Kinder essen im Klassenverband zusammen mit einem Erzieher oder einer Erzieherin.

**MÜLLTRENNUNG:** In den Klassen wird der Papiermüll vom Restmüll getrennt.

## P

**PAUSEGERÄTE:** Unsere Schule hat Fahrgeräte, die auf dem Schulhof in einem Häuschen gelagert werden. In jeder 1. großen Pause dürfen die Kinder damit spielen. Thomas Landwehr ist zuständig für die Wartung und Pflege der Pausengeräte. Der Jahrgang 3 betreut die Ausgabe und den Verleih der Pausengeräte während der Pause.

**PROJEKTWOCHE:** Es gibt in jedem Schuljahr eine Projektwoche zu einem frei gewählten Thema. Annkathrin Jaß übernimmt die Organisation. Der Termin steht im

Jahreskalender. Der 1. Jahrgang führt ein Projekt klassen- oder jahrgangsintern durch. Alle anderen Jahrgänge wählen aus den Angeboten jahrgangsübergreifend.

## R

**REGENPAUSE:** In jeder Pause gehen die Kinder auf den Schulhof. Bei Regenwetter benötigen die Kinder wetterfeste Kleidung. Nur bei außergewöhnlichen Wetterphänomenen bleiben die Kinder im Schulgebäude.

## RHYTHMISIERUNG DES SCHULTAGES:

### UNTERRICHT

**1. Stunde**  
08.00 – 09.05 Uhr  
(inklusive Frühstückspause mit Vorlesen)

**2. Stunde**  
09.10 – 09.55 Uhr

**25 Min Pause**

**3. Stunde**  
10.20 – 11.05 Uhr

**4. Stunde**  
11.10 – 11.55 Uhr

**20 Min Pause**

**5. Stunde**  
12.15 – 13.00 Uhr

**Förderung**  
zwischen 13.30 Uhr  
und 16.00 Uhr (Mo – Do)

### BETREUUNG

**Frühbetreuung**  
06.00 – 08.00 Uhr

**GBS-Betreuung**  
13.00 – 16.00 Uhr

**Spätbetreuung**  
16.00 – 18.00 Uhr

## S

**SCHULGARTEN:** Eingezäunt hinter der Turnhalle liegt unser Schulgarten. Dort gibt es 9 Beete zum Bepflanzen, eine Kräuterspirale und einen Teich. Alle Klassen, die Gartenluft schnuppern und mitarbeiten möchten sind herzlich eingeladen. Bitte bei Interesse bei Birgit

Rothenberg melden. Während der Gartensaison ist der Schulgarten außerdem immer mittwochs in der 1. Pause für alle Schüler geöffnet.

**SCHULPLANER:** Die Schul- und Klassenplaner werden am Anfang des Schuljahres an alle Schülerinnen und Schüler ausgegeben.

In dem Schulplaner stehen wichtige Informationen und er wird für die Kommunikation zwischen Schule, Ulli und Eltern genutzt und als Hausaufgabenheft. Die Kosten für den Schulplaner sammelt die Klassenlehrkraft von Ihnen ein, damit wir die Herstellungskosten decken können.

**SCHULKLEIDUNG:** Wir bieten Schulkleidung an und freuen uns, wenn jedes Kind mindestens ein T-Shirt für den Sportunterricht hat. Der Verkauf findet durch unseren Online-Shop statt, der auf unserer Homepage verlinkt ist. Alle Produkte sind Öko-zertifiziert und werden nicht in Kinderarbeit hergestellt. Der Schulverein unterstützt Familien, die sich ein Kleidungsstück nicht leisten können. Gerne einfach eine Mail an [hallo@schulverein.de](mailto:hallo@schulverein.de).



**SCHULPOST:** Sie erhalten einen regelmäßigen Newsletter per Mail mit aktuellen Ereignissen und wichtigen Anliegen, unsere sogenannte „Schulpost“.

**SCHULVEREIN:** Der Schulverein dient gemeinnützigen Zwecken und fördert und unterstützt das schulische Leben und die Aufgaben der Schule in Erziehung und Unterricht. Gemäß Satzung kommen alle Einnahmen des Schulvereins ausschließlich den Schülerinnen und Schülern und der Schule auf der Uhlenhorst zugute. Der Schulverein stellt zusätzliche finanzielle Mittel bereit, um der Schule Aktivitäten und Anschaffungen zu ermöglichen, die nicht oder nicht komplett aus dem Schuletat finanziert werden können. So können z.B. schulische Projekte und kulturelle Veranstaltungen, die Ausstattung in den Klassen und der Schülerbücherei, die Beschaffung von Spielgeräten für die aktive Pause sowie Klassenfahrten und Ausflüge durch Zuschüsse des Schulvereins unterstützt werden. Außerdem werden 100 Euro pro Schuljahr direkt den einzelnen Klassen für klassenbe-

zogene Ausgaben zur Verfügung gestellt. Diese finanzielle Unterstützung schöpft sich aus den Mitgliedsbeiträgen. Entsprechend freuen wir uns über Ihre Mitgliedschaft sehr. Alle weiteren Informationen zu unserem Schulverein finden sich auf unserer Homepage. Kontakt: [hallo@schulverein-uhlenhorst.de](mailto:hallo@schulverein-uhlenhorst.de).

**SPASSOLYMPIADE:** Jedes Jahr findet am Montag vor den Sommerferien die Spaßolympiade mit der gesamten Schule unter der Leitung der Projektkoordination statt. Vorher wird in jeder Klasse festgelegt, welche zwei Kinder (Junge/Mädchen) an dem Rollerwettrennen gegen die Lehrer zum Ende der Veranstaltung teilnehmen. Außerdem wird ein Klassenschild (Standarte) gebastelt, das von dem ersten Kind in der Reihe beim Wechsel der Stationen hochgehalten wird.

**SPÄTBETREUUNG:** Die Spätbetreuung beginnt montags bis freitags um 16.00 Uhr mit einem Snack in der Mensa.

**SCHWIMMUNTERRICHT:** Der Schwimmunterricht findet in der

3. und 4. Klasse für je ein halbes Jahr statt und er wird von den Schwimmlehrkräften des Bäderlandes Bartholomäus-Therme durchgeführt.

Nähere Informationen erhalten Sie zu gegebener Zeit rechtzeitig von den Klassenleitungen.

## T

**TERMINE:** Wichtige Termine finden Sie auf der Homepage und als Erinnerung regelmäßig in der Schulpost.

## U

### **UHLENNUDELCLUB GGMBH.:**

Die Uhlenudelclub gGmbH ist der GBS-Kooperationspartner an der Schule auf der Uhlenhorst. Der Uhlenudelclub wurde vor über 25 Jahren als Elterninitiative gegründet und betreut ca. 320 Kinder an unserer Schule. Wichtige und erste AnsprechpartnerIn in Bezug auf die Kinder ist immer die BezugserzieherIn der Klasse, weiterhin die Standort-Leitung an der Schule

auf der Uhlenhorst. Informationen zum Uhlenudelclub finden Sie auch auf der Seite [www.uhlenudelclub.de](http://www.uhlenudelclub.de).

**UNFALLMELDUNGEN:** Ihr Kind ist in der Schule und auf dem Schulweg unfallversichert. Bitte melden Sie der Schule, wenn sich Ihr Kind auf dem Schulweg verletzt hat, damit eine Unfallanzeige an die Landesunfallkasse weitergeleitet werden kann.

## V

### **VERGLEICH SARBEITEN:**

Die KERMIT Überprüfungen werden in ganz Hamburg im Jahrgang 2 und 3 im Mai geschrieben. Es wird in allen KERMIT-Erhebungen Deutsch-Leseverstehen sowie Mathematik erfasst. Mit KERMIT wird festgestellt, inwieweit die schulischen Leistungen der Schülerinnen und Schüler den Anforderungen der nationalen Bildungsstandards und der Hamburger Bildungspläne entsprechen. Die Testergebnisse werden über die Lehrkräfte an die jeweiligen Lerngruppen weitergegeben.



## VORSCHULE:

### GRUNDSTRUKTUR DES VSK-TAGES IN DER VORSCHULKLASSE

07.50 – 08.30 Uhr  
Offene Eingangsphase

Freie Spiel-Zeit für die Kinder für ein gutes Ankommen. Bitte bringen Sie die Kinder bis spätestens 8.30 Uhr.

08.30 Uhr  
Morgenkreis

Begrüßung, Tagesplanung, Start mit einer kurzen Arbeitszeit; anschließend Spielzeit.

09.30 Uhr  
Frühstück

Gemeinsames Frühstück mit allen Kindern – gemeinsamer Beginn und Ende. ca. 09.50 Uhr Anziehen der Kinder zur Draußenpause

09.55 – 10.15 Uhr  
1. Pause

Die Kinder können auf dem gesamten Schulhof spielen und kommen nach dem ersten Klingeln 10.15 Uhr wieder in die Klasse.

ca. 10.25 – 11.50 Uhr  
Treffen im Sitzkreis

Wir beginnen entweder mit einer Arbeits- oder Spielzeit (je nach Thema und Tagesablauf)

11.55 – 12.15 Uhr  
2. Pause

ca. 12.30 – 13.00 Uhr  
Essenszeit

### INFORMATIONEN ZU DEN VORSCHULKLASSEN SCHULE AUF DER UHLENHORST

VSKa Thomas Landwehr  
VSKb Nicole Bauer

Vorschulerziehung soll den Übergang von der Familien- und Kindergarten-erziehung in die der Schulerziehung erleichtern. Sie bietet den Kindern eine Umwelt, in der sie sich geborgen fühlen können und die sie zugleich anregt, vielfältige Erfahrungen mit Sachen, Pflanzen, Tieren, mit Spiel- und Arbeitsmaterialien, vor allem aber mit anderen Menschen und mit sich selbst zu machen. Hier werden Einstellungen und Fähigkeiten entwickelt, sowie Kenntnisse und Fertigkeiten er-

worben, die für das Lernen grundsätzlich sind. Es geht darum die Kinder ihren Bedürfnissen entsprechend zu befähigen, möglichst selbständig und selbstverantwortlich ihr eigenes Leben zu führen und ihnen zu helfen, individuellen und gesellschaftlichen Erfordernissen entsprechend emotionale, motorische, kognitive und soziale Grundfähigkeiten zu entfalten.

Ziel ist es, früh und angemessen individuell und im Gruppenprozess zu fördern, das Lern- und Sozialverhalten der Kinder zu stärken.

Die Vermittlung von Kulturtechniken (Lesen, Schreiben, Rechnen) wird hierbei nicht in die Vorschule vorverlegt; es sollen vielmehr die Voraussetzungen hierfür und für den schulischen Werdegang geschaffen werden.

Das Angebot der Vorschule ist kostenfrei.

Die Klasse setzt sich aus Kindern zusammen, die im kommenden Schuljahr eingeschult werden sollen. Die Vorschulkinder sind Schulkindern gleichgestellt, auch in den Ferienzeiten.

## W



### WM/EM – TIPPEREI:

Thomas Landwehr organisiert ein Tippspiel, sofern die gesamte Zeit in die Schulzeit fällt.

## Z

**Zeugnisse:** In den Jahrgängen 1 bis 3 bekommen die Kinder am Ende des Schuljahres ein Jahreszeugnis. In Jahrgang 4 bekommen die Kinder am Ende des 1. Halbjahres ein Halbjahreszeugnis zusammen mit der Empfehlung für die weiterführende Schule. Am Ende des 2. Halbjahres erhalten die Kinder der 4. Klassen ein Jahreszeugnis. Der Beurteilungszeitraum bezieht sich dabei nur auf das 2. Halbjahr.



### Gibt es eine Empfehlung für die Wahl der Hausschuhe?

Die Hausschuhe werden zu Unterrichtszeiten und am Nachmittag innerhalb des Schulgeländes getragen (im Klassenraum, in den Treppenhäusern, in der Mensa, bei Toilettengängen, etc.). Die Hausschuhe sollten entsprechend fest am Fuß sitzen (z.B. mit Klettband) und eine feste und wasserdichte Sohle haben.

### Welches Schulmaterial soll ich kaufen?

Kurz vor den Sommerferien schicken die jeweiligen Lehrkräfte eine Einkaufsliste. Am besten Sie warten auf den Brief – und kaufen erst dann die empfohlenen Materialien.

### Wie verlaufen die ersten Schultage?

Kurz vor dem Schulstart wird ein Elternabend stattfinden, an dem alle praktischen Fragen geklärt werden. Hier erfahren Sie alles Wichtige (z.B. wie ist der Ablauf in der ersten Schulwoche, welches Material kommt wann in die Schule u.s.w.) und können alle offenen Fragen klären.

### Wie ist der typische Tagesablauf meines Kindes in der Schule?

Die Kinder kommen um spätestens 7.50 Uhr an, gehen in ihre Klassen und haben bis 13 Uhr Unterricht mit zwei

großen Pausen und mind. einer Frühstückspause. In jeder Frühstückspause wird vorgelesen. Wir bauen in den Unterricht möglichst viele Bewegungsspiele ein und es darf an unterschiedlichen Orten (Klassenraum, Gruppenraum, Flure) und in unterschiedlichen Positionen (sitzend, liegend, stehend) gelernt werden.

### Wie ist der typische Tagesablauf meines Kindes in der Nachmittagsbetreuung?

In den Klassenstufen 1-4 kommen die BezugserzieherInnen kurz vor 13.00 Uhr in die Klasse. Es folgt die Begrüßung der Kinder und eine kurze Abstimmung mit der Klassenlehrerin. Zwischen 13.00 Uhr und 14.30 Uhr findet die Gruppenzeit statt und die Kinder gehen mit ihrer Klassengruppe zum Mittagessen in die Mensa. Ab 14.00 Uhr können sich die Kinder zwischen dem Freispiel auf dem Hof und verschiedenen Angeboten entscheiden. Kinder, die länger als 15.00 Uhr im Uhlennudelclub bleiben, machen in dieser Zeit auch ihre Hausaufgaben. Um 16.00 Uhr beginnt die Spätbetreuung mit einem kleinen Snack.

### Müssen die Kinder in den Pausen raus?

Bitte kleiden Sie Ihr Kind jeden Tag wetterfest, denn in allen Pausen gehen die Kinder raus an die frische Luft und bewegen sich.

## Wie lange sind die meisten Kinder nachmittags in der Betreuung?

Das ist sehr unterschiedlich – am Anfang empfiehlt die GBS, dass Erstklässler so viele Tage wie möglich bis 16 Uhr bleiben, damit die Kinder sich besser kennenlernen.

## Was sind die Aufgaben der unterschiedlichen „Gremien“?

Elternvertretung und schulische Gremien | Schule auf der Uhlenhorst

## Wie funktionieren die einzelnen Angebote in der GBS? Verpasst mein Kind die Möglichkeit an bestimmten Angeboten teilzunehmen, wenn ich schon um 15 Uhr abhole?

Die meisten Angebote im Uhlenudelclub finden von 14.00 bis 16.00 Uhr statt, so dass auch Kinder, die bereits um 15.00 Uhr gehen, daran teilnehmen können. Es gibt allerdings einzelne Angebote, die später beginnen oder bei denen eine Anwesenheit bis 16.00 Uhr notwendig ist.

## Wie und wann findet die Hausaufgabenbetreuung für die einzelnen Klassen statt?

Zwischen 14.00 und 16.00 Uhr können die Kinder die Hausaufgabenräume aufsuchen, um an ihren Aufgaben zu arbeiten. In den Räumen sorgen Uhlenudelclub-MitarbeiterInnen für eine ruhige Lernatmosphäre, eine Kontrolle der Schulaufgaben findet nicht statt. Ein Aufkleber im Schulplaner belegt, dass das Kind im Hausaufgabenraum gearbeitet hat.

## Welche IT-Systeme der Schule sind für Eltern im relevant?

Für die Abwesenheitsmeldung/ Krankheitsmeldung benötigen Sie „iServ“ und als Kommunikationsmittel verwenden wir E-Mails.

## Was ist „Padlet“?

Ein Padlet ist eine digitale Pinnwand, auf der mehrere Personen gleichzeitig Inhalte wie Texte, Bilder, Links oder Videos sammeln und teilen können.

## Was ist MensaMax?

MensaMax ist eine Software, die in Schulen eingesetzt wird, um die Bestellung, Abrechnung und Organisation von Mahlzeiten zu digitalisieren. Eltern und Schüler können über die Plattform oder die zugehörige App Essen vorbestellen, stornieren, den Kontostand einsehen und Zahlungen verwalten.

## Gibt es Empfehlungen zu Hörschutz/ Konzentrationshilfen?

Wir bieten in allen Klassen Kopfhörer, aufstellbare Klappwände, Gummibänder für Stühle, um die Füße darauf bewegen zu können, Fidget toys, Entspannungsmusik und diverse andere Materialien an, um die Konzentrationsfähigkeit und den Hörschutz zu verbessern.

## Gibt es Frühstück in der Schule?

Die Kinder bringen vollwertiges und gesundes Frühstück von zu Hause mit. Es wird jeden Tag gemeinsam gegen 9 Uhr gegessen. Dabei lesen unsere Lehrkräfte vor. Ggfs. gibt es noch eine zweite kurze Frühstückszeit.

## Gibt es eine kurze Beschreibung zu den angebotenen Aktivitäten?

Auf der Internetseite [www.uhlennudelclub.de](http://www.uhlennudelclub.de) finden Sie eine Übersicht über die aktuellen Angebote und eine kurze Beschreibung.

## Was ist der Unterschied zwischen Kreativ- und Künstlerwerkstatt?

Die beiden Werkstätten werden von zwei verschiedenen Uhlennudelclub-Mitarbeiterinnen geleitet und haben unterschiedliche Schwerpunkte. Die Kinder finden schnell heraus, wohin sie am liebsten gehen.

## Wo finden die Angebote statt?

In der GBS-Betreuung sind den Klassenräumen bestimmte Themenbereiche zugeordnet. So finden beispielsweise Angebote im Bereich „Bauen und Gestalten“ immer in einem bestimmten Klassenraum statt. Durch diese Zuordnung finden sich die Kinder schnell im Gebäude zurecht. Zusätzliche Orientierung bietet der „Uhli-Baum“ im Erdgeschoss.

## Wie viele Angebote gibt es im Durchschnitt täglich?

In der GBS-Betreuung werden täglich 6 – 8 unterschiedliche Angebote durchgeführt.

## Was ist der Unterschied zwischen Sport und Bewegungsstunde?

Wir haben insgesamt drei Sportzeiten pro Woche. Davon finden zwei Sportzeiten in der Sporthalle (Sport) und eine Sportzeit in der „Insel“ (Bewegung) statt. In der Bewegungszeit wird der Fokus auf Yoga, Achtsamkeit und Resilienz Training gelegt.

## Werden in der Bewegungsstunde Sportklamotten benötigt?

Ja.

Wie wird im Unterricht auf die unterschiedlichen Bedürfnisse/unterschiedliche Lern-Präferenzen eingegangen?

Kinder können sich Hörschutz nehmen, können im Liegen lesen, es gibt klares und übersichtliches classroom management, etc..

Was passiert am Tag der offenen Tür?  
Kann ich mein Kind mitnehmen?

Es gibt eine kurze Vorstellung von der Schulleiterin und der GBS-Standortleitung in der Aula und dann kann man sich die Schule ansehen, in den Unterricht gehen und mit den Lehrkräften sprechen, damit alle Eltern mit ihren Kindern einen guten Eindruck von den Räumlichkeiten und wie auf die Schüler eingegangen wird, etc. erhält. Man kann sein Kind mitnehmen.

Was ist das Eulennest? Was ist der Sinn/Zweck?

Für manche Kinder ist der GBS-Tag eine besondere Herausforderung. Das Eulennest des Uhlennudelclubs bietet einen geschützten Raum in schwierigen Situationen.

Was ist die Schatzinsel? Was ist der Sinn/Zweck?

Soziales Lernen | Schule auf der Uhlenhorst

Was ist die Schatzsuche? Was ist der Sinn/Zweck?

Die Schatzsuche ist ein Elternprogramm, das der Uhlennudelclub jedes Jahr in Zusammenarbeit mit der Hamburgischen Arbeitsgemeinschaft für Gesundheitsförderung anbietet. Ziel des Programms ist die Förderung des seelischen Wohlbefindens von Kindern und die Stärkung einer vertrauensvollen Zusammenarbeit mit Eltern.

In welchen Fällen wende ich mich an die Klassenlehrerin?

Alle Themen die den Unterricht und das soziale Gefüge der Klasse oder des Kindes betreffen sind Themen für die Klassenleitung.

In welchen Fällen wende ich mich an die Bezugserziehrinnen?

Antwort fehlt

Wann und wo kann man sich für den Chor anmelden?

Alle Kinder im Jahrgang 4 können in den Chor gehen. Für den Spatzenchor gibt es eine gesonderte Anmeldung über die GBS. Hier können Kinder ab Klasse 1 mitmachen.

## Bei welchen Aktivitäten der GBS gibt es Alterseinschränkungen?

Im Ferien- und Angebotsprogramm des Uhlennudelclubs gibt es in wenigen Fällen Alterseinschränkungen, auf die dann hingewiesen wird. Für Vorschüler gibt es (auch) gesonderte Angebote.

## Woher kommen die Kickerbälle? Eigene Kickerbälle? Welche passen?

In der Regel bringen die Kinder eigene Kickerbälle von zu Hause mit. Einen Kickerball hat unser Hausmeister, Herr Kollmann, dieser ist aber nicht immer verfügbar. Alle gängigen Kickerbälle passen in unseren Kicker.

## Was muss am ersten Tag mit?

Die meisten Sachen sind eigentlich zu dem Zeitpunkt noch in der Schultüte. Das wird auf dem ersten Elternabend mit den Klassenleitungen besprochen. In der Regel benötigen die Kinder am Einschulungstag und am ersten Schultag nur ihren Ranzen, ihre Federtasche und ihre Schultüte. Bitte geben Sie auch Hausschuhe, Frühstück und eine Trinkflasche mit.

## Was ist AKI?

Der Uhlennudelclub kooperiert mit dem Aktivspielplatz (Aki) in der Averhoffstraße. Besuche auf dem Spielplatz sind regelmäßiger Bestandteil des Angebotsprogramms.

## Was ist die Anton-App?

Jedes Kind an unserer Schule bekommt einen Zugang zur Anton-App. Auf dieser App können Inhalte verschiedener Fächer vertieft werden.

## Gibt es Empfehlungen für einen guten Schulstart?

In den ersten Wochen geht es darum, dass alle Schülerinnen und Schüler ankommen. Dabei lernen sich alle Kinder und Lehrkräfte kennen, die Orientierung im Raum und im sozialen Miteinander wird geschult, Rituale und Methoden werden eingeübt und erste Unterrichtsinhalte werden vermittelt. Fördern Sie Offenheit gegenüber Neuem und neuen Freunden und haben Sie Vertrauen in den Prozess.

## Wie ist der Ablauf zum Schulstart? Milestones.

Anmeldung, Bestätigung, Schularzt, Brief für die erste Klasse, erster Elternabend (immer der Donnerstag vor der Einschulung), Einschulung.

## Wann ist der Schulhof auf? In der Woche und am Wochenende? Darf der Schulhof und Spielplatz genutzt werden, wenn das Tor offen ist?

Der Schulhof ist täglich bis 18 Uhr geöffnet und darf gerne genutzt werden.

## Gibt es Paten für die 1. Klasse? Wie funktioniert es?

Es gibt immer Paten für die 1. Klassen und die Vorschul-  
klassen. Sie verabreden sich regelmäßig, initiiert durch  
die Klassenlehrkräfte und sie gehen gemeinsam über  
den Schulhof, treffen sich in den Pausen und lesen sich  
in bestimmten Stunden vor.

## Gibt es generelle Empfehlungen zum Material-Kauf? Schultüte?

Dazu gibt es Informationen von den Klassenlehrkräften vor  
der Einschulung. Welche Federmappen passen nicht (Hin-  
tergrund, in manchen 1. Klassen wurde eine Federtasche mit  
2 Klappen gewünscht) Federmappen mit 2 Klappen sind  
sehr wünschenswert. Filzstifte werden in der 1. Klassen noch  
nicht verwendet, so dass Sie bitte keine Federmappen mit  
zwei Reißverschlüssen kaufen. Für Schere, Kleber und einen  
Anspitzer nutzen manche Kinder zusätzlich ein Mäppchen,  
aber niemals ausschließlich, damit die Materialien ordent-  
lich **und**

## Warum findet die Hausaufgabenbetreuung erst „so“ spät statt?

Die Hausaufgabenbetreuung beginnt um 14.00 Uhr, da die  
Gruppen vorher zu Mittag essen und die meisten Kinder  
darüber hinaus eine „Verschnaufpause“ benötigen. Die Er-  
zieherInnen nutzen diese Pause auch für die gemeinsame  
Gruppenzeit.

## Wie lang ist die Hausaufgabenbetreuung für die einzelnen Jahrgänge? Was macht mein Kind in der Hausaufgabenbetreuung und was nicht? Bzw. Was müssen die Eltern noch mit den Kindern zu Hause machen?

In der Hausaufgabenbetreuung wird dafür gesorgt, dass die  
Kinder konzentriert an ihren Aufgaben arbeiten können.  
Die Hausaufgaben werden nicht korrigiert. Das findet im  
jeweiligen Fachunterricht statt. Bitte überprüfen Sie, ob ihr  
Kind die Hausaufgabenbetreuung besucht hat und bespre-  
chen Sie mit Ihrem Kind, ob es konzentriert arbeiten konnte.

## Wie lange müssen die Kinder nach der Schule Hausaufgaben machen? Gibt es eine Empfehlung pro Jahrgang, oder soll alles „fertig“ gemacht werden?

Die folgenden Zeiten sind Richtwerte, die mit den Klassenlei-  
tungen natürlich in besonderen Fällen abgesprochen werden  
können. 1. Klasse: 15 Minuten, 2. Klasse: 20 Minuten, 3. Klasse:  
30 Minuten, 4. Klasse: 45 Minuten.

## An wen kann ich mich wenden, wenn ich mal die Mensa ausprobieren möchte?

Sie können sich an Emine in der Küche mindestens zwei  
Tage im Voraus wenden.

Mein Kind ist kein guter Esser. An wen kann ich mich wenden?

Die jeweiligen Bezugserzieher essen gemeinsam mit den Kindern und sind somit auch Ansprechpartner für Eltern (und Kinder).

Wie viel kostet das Mittagessen?

Es gibt eine Staffelung je nach Einkommen. Der Höchstsatz beträgt 4,70 Euro.

Was ist das Schuhuhlmotto? Was bedeutet es für die Kinder?

Unser Schuhuhlmotto wechselt in regelmäßigen Abständen und wird immer durch eine Durchsage der Schulleiterin begonnen, im Klassenrat reflektiert und gilt für alle Klassen an der Schule. Es soll ein Bewusstsein für wichtige Tugenden wie „Ich bin pünktlich“ und „Ich schenke dir ein liebes Wort“ schaffen und ist Teil des Konzepts zum Sozialen Lernen.

Was passiert im Laufe des Jahres? Bei welchen Events sind die Kinder „eingepplant“?

Folgende Feste und Veranstaltungen werden im Laufe des Jahres durchgeführt: Schulfest, Weihnachtssingen, Projektwoche mit anschließender Präsentation, Weihnachtsbasteln (Uhli), Ausflüge innerhalb der Klasse und in der Regel eine Klassenreise.

Angebote GBS, die Bücherei ist z.B. immer grün – warum wechseln die manche Aktivitäten durch die Woche die Farbe? Kinderküche/ Bauen und Gestalten?

Die Farben im Angebotsplan des Uhlennudeclubs verweisen auf verschiedene Bildungsbereiche. Da manche Angebote unterschiedlichen Bildungsbereichen zugeordnet werden können, sind sie auch mit unterschiedlichen Farben hinterlegt.

Gibt es eine/mehrere Regelungen zur Nutzung von Handys und SmartWatches?

Smartphones und Smartwatches sind nach einem Beschluss der Schulkonferenz nicht erlaubt. Sollten Eltern sich für den Schulweg wünschen, dass ihr Kind eines von beidem dabei hat, müssen diese im Ranzen aufbewahrt werden.

Wann, wie und wie oft Schulkleidung kann Schulkleidung bestellt werden?

Schulkleidung kann immer über unseren Online-Shop auf der Homepage bestellt werden. Es gibt Aktionstage, bei denen die Schulkleidung versandkostenfrei an das Schulbüro geschickt wird und dort abgeholt werden kann. Das wird immer über die „Schulpost“ angekündigt.

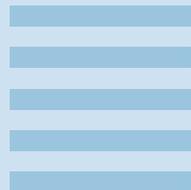


## Kommen die Kinder mit zum LEG? Können beide Eltern kommen?

Die Kinder sind die wichtigsten Personen auf dem Lernentwicklungsgespräch, denn es geht darum ihr Lernverhalten zu reflektieren und ein neues Lernziel zu formulieren. LEGs gelten als Behördentermine und Eltern können sich für diese Termine vom Arbeitgeber freistellen lassen.

## Ist es leiser/ruhiger als in der Kita?

:) Das hängt von der Kita und den Kindern ab. Grundsätzlich wird sehr darauf geachtet, dass sich Ruhe- und Aktivitätsphasen abwechseln und die Kinder eine ausgewogene Zeit haben





**SCHULE AUF DER UHLENHORST**

Winterhuder Weg 126

22085 Hamburg

040-428 76 38-0

[schule-uhlenhorst.hamburg.de](http://schule-uhlenhorst.hamburg.de)